



16. Deutsche Kongress für Versorgungsforschung

Versorgungsforschung an deutschen Hochschulen

Positionspapier zur Situation der Versorgungsforschung an deutschen Hochschulen

Univ.-Prof. Dr. Holger Pfaff
E-Mail: holger.pfaff@uk-koeln.de

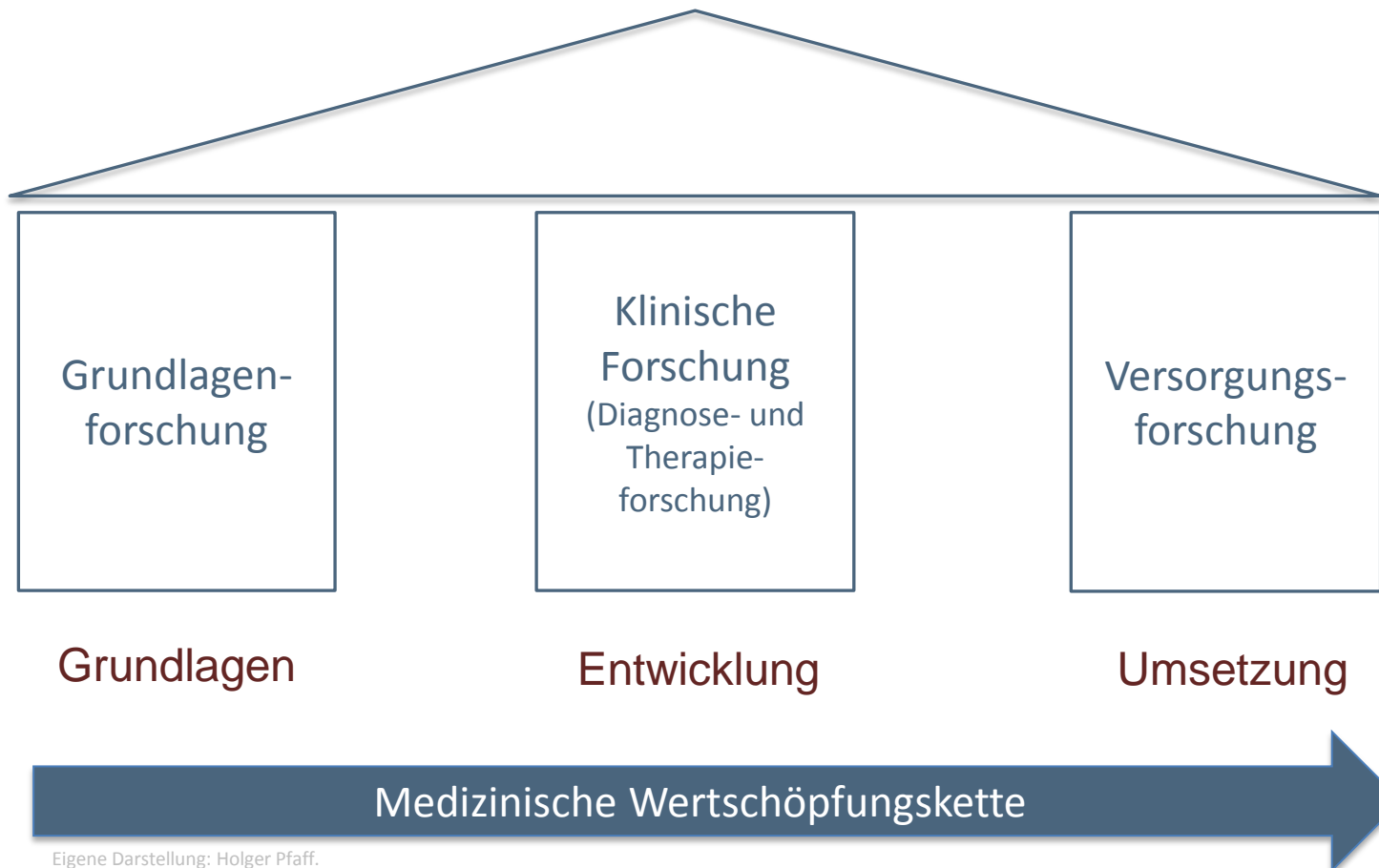
Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und
Rehabilitationswissenschaft (IMVR)
der Universität zu Köln

05.10.2017

Raum Edison 10:48 Uhr - 11:06 Uhr



Säulen der medizinischen Wertschöpfungskette





Gegenwärtige Situation I

- Umfrage von 42 Hochschullehrenden
- Konsentierungsprozess
- Ausgangssituation/ Herausforderung:
 - Versorgungsrealität beschreiben und erklären
 - Entwicklung und Evaluation von Interventionen
 - Qualität der präventiven, diagnostischen, medizinischen, pflegerischen, therapeutischen, rehabilitativen und palliativen Versorgung verbessern



Gegenwärtige Situation II

- Mangel evidenzbasierter Steuerung des Gesundheitswesens als auch an einer Versorgungsgestaltung
- trotz eines international anerkannten Gesundheitssystems bleiben Fragen wie z.B. die der wissenschaftlich exakten Messung von Versorgungsqualität, des Ausmaßes und der Wege zur Reduzierung einer möglichen Über-, Unter- oder Fehlversorgung, der Implementierungsqualität, der Optimierung von Schnittstellen oder der Reduzierung von sozialen Ungleichheiten in der Versorgung nach wie vor weiterhin zum Teil unbeantwortet.



Ziele der Fachentwicklung

- international wettbewerbsfähige Exzellenzentwicklung
- Verbesserung der Nachwuchsförderung
- wissenschaftliche Anerkennung der Versorgungsforschung als eine Säule der Gesundheitsforschung
- Ausbau interdisziplinärer Kooperationen



Ziele der Fachentwicklung

- international wettbewerbsfähige Exzellenzentwicklung
 - Verbesserung der Nachwuchsförderung,
 - wissenschaftliche Anerkennung der Versorgungsforschung als eine Säule der Gesundheitsforschung
 - Ausbau interdisziplinärer Kooperationen
- Maßnahmen zur Zielverfolgung:
7 Punkte-Programm



Maßnahmen zur Zielverfolgung: 7 Punkte-Programm

-1-

Einrichtung weiterer eigenständiger und interdisziplinär ausgerichteter Lehrstühle und Professuren für Versorgungsforschung im Gesundheitswesen an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen mit dem Ziel, spezifische Theorien und Methoden der Versorgungsforschung zu entwickeln und umzusetzen.



Maßnahmen zur Zielverfolgung: 7 Punkte-Programm

-2-

Einrichtung weiterer eigenständiger Institute bzw. Zentren der Versorgungsforschung an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen, um zentrale Leistungen im Bereich der Versorgungsforschung zu erbringen und dabei mit klinischen und nicht-klinischen Fächern zu kooperieren, wie dies bereits an einzelnen Standorten erfolgreich praktiziert wird.



Maßnahmen zur Zielverfolgung: 7 Punkte-Programm

-3-

Einrichtung von eigenständigen Bachelor- und Masterstudiengängen in Versorgungsforschung und Versorgungswissenschaft mit einem Kern-Curriculum als Orientierungsrahmen.



Maßnahmen zur Zielverfolgung: 7 Punkte-Programm

-4-

Verankerung der Vermittlung der Grundlagen der Versorgungsforschung in der bundesweiten Mediziner Ausbildung (z.B. als eigenständiges Querschnittsfach) und in den Studiengängen anderer Gesundheitsprofessionen.



Maßnahmen zur Zielverfolgung: 7 Punkte-Programm

-5-

Systematische Förderung unabhängiger
Forschung zur Entwicklung, Pilotierung und
Implementierung von Innovationen in der
Gesundheitsversorgung sowie zur
Deimplementierung ungeeigneter Maßnahmen.



Maßnahmen zur Zielverfolgung: 7 Punkte-Programm

-6-

Ausbau der Strukturförderung der
Versorgungsforschung an den Medizinischen
Fakultäten, Universitäten, Hochschulen und
Fachhochschulen durch das BMBF.



Maßnahmen zur Zielverfolgung: 7 Punkte-Programm

-7-

Etablierung oder Förderung einer Nationalen Koordinierungsstelle/Clearingstelle für Versorgungsforschung, die u.a. die Aufgaben hat, ein zentrales Studienregister zu führen, Konsentierungsprozesse und Transfer-Konferenzen/-Workshops zu moderieren und Expertengruppen zu koordinieren.



Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät
Medizinische Fakultät

Institut für
Medizinsoziologie,
Versorgungsforschung und
Rehabilitationswissenschaft



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

IMVR
Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung
und Rehabilitationswissenschaft der
Humanwissenschaftlichen Fakultät und der
Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln

www.imvr.de